

[Download ebook] Der Zuckerknig: Eine Familiengeschichte

Der Zuckerknig: Eine Familiengeschichte

Von Hertha Koenig

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #752488 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-30Erscheinungsdatum: 2014-01-30File Name: B00IIKCJ8A | File size: 49.Mb

Von Hertha Koenig : Der Zuckerknig: Eine Familiengeschichte before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Zuckerknig: Eine Familiengeschichte:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der

Landwirt und der Millionär von Peter Becker Roman von Hertha Koenig über ihren Großvater Leopold Koenig, der es vom einfachen Zuckersieder zum mehrfachen Millionär geschafft hat, dadurch, dass er einer der ersten in Russland Land ankaufte, um darauf Zuckerrüben anzubauen. Der Roman beschreibt den Zuckerkönig aus der Sicht und verknüpft mit der Lebens- und Vorfahrensgeschichte eines Angestellten. Die Koenigs, von deutscher Abstammung, haben zwei Generationen lang in Russland gelebt. Der Roman beschreibt die Geschichte zweier Familien unter den politischen, sozialen und wirtschaftlichen Bedingungen in Russland zwischen den Jahren 1740 und 1903. Leopold Koenig verbringt seinen Lebensabend schließlich auf seinem Alterssitz in Bonn, seine Enkelin Hertha Koenig auf Gut Bkel in der Nähe von Bielefeld. Ein Herr Stradowski besucht die Erzählerin und erzählt seine Lebensgeschichte, beginnend mit der Geschichte seiner Vorfahren. Als frisch gebackener selbstständiger Landwirt lernt der über seinen Onkel in Russland den sogenannten Zuckerkönig kennen und bekommt von diesem eine Anstellung als Landwirt angeboten. Schon bald rückt er vom Gehilfen zum Verwalter auf. Die Schreibweise von Hertha Koenig ist wunderschön, anschaulich und poetisch, aber auch etwas distanziert und verhalten, eben zeitgemäß. So wie ein zauberhaftes Geheimnis, das sich verbirgt hinter "breitstigen Linden", darin "saubere, geordnete Hauslichkeit". Hertha Koenigs Leben war wie das der meisten Menschen zu ihren Lebzeiten und dasjenige ihrer Vorfahren geprägt von Standesbewusstsein und einer feudalistischen Gesellschaftsordnung. Im Vorwort von Stefanie Viereck ist sehr schön beschrieben, wie die Menschen im Alltag doch über die Standesgrenzen hinweg oft einander gefunden haben. Ein sehr schöner und lehrreicher Roman, mit Bildanhang aus dem Familienalbum der Koenigs.

Kurzbeschreibung Hertha Koenig ist die Enkelin von Leopold Koenig - dem berühmten Zuckerkönig von Russland, der es vom einfachen Zuckersieder zum mehrfachen Millionär bringt und sich als Alterssitz die Villa Hammerschmidt in Bonn zulegt. Alexander Koenig, der Onkel von Hertha Koenig, gründet und baut das berühmte Zoologische Museum in Bonn. Einfach erzählt Hertha Koenig die Geschichte ihrer Vorfahren, die auszogen, um in Russland ihr Glück zu suchen. Sie berichtet von den Missetaten, mit denen die Familie konfrontiert wurde und schildert eindrucksvoll die politischen, sozialen und wirtschaftlichen Bedingungen im Zarenreich bis zur Oktoberrevolution 1917. Der Roman erschien zuerst 1964 unter dem Titel Der Ehrenschreiber von Libau. Kurzbeschreibung Hertha Koenig ist die Enkelin von Leopold Koenig - dem berühmten Zuckerkönig von Russland, der es vom einfachen Zuckersieder zum mehrfachen Millionär bringt und sich als Alterssitz die Villa Hammerschmidt in Bonn zulegt. Alexander Koenig, der Onkel von Hertha Koenig, gründet und baut das berühmte Zoologische Museum in Bonn. Einfach erzählt Hertha Koenig die Geschichte ihrer Vorfahren, die auszogen, um in Russland ihr Glück zu suchen. Sie berichtet von den Missetaten, mit denen die Familie konfrontiert wurde und schildert eindrucksvoll die politischen, sozialen und wirtschaftlichen Bedingungen im Zarenreich bis zur Oktoberrevolution 1917. Der Roman erschien zuerst 1964 unter dem Titel Der Ehrenschreiber von Libau. über den Autor und weitere Mitwirkende Hertha Koenig (1884-1976) war Schriftstellerin, Mäzenin und Kunstsammlerin. In den 1920er Jahren wurde sie zusammen mit Ricarda Huch zu den bedeutendsten Lyrikerinnen ihrer Zeit gezählt. Ihre Lyrik erschien bei Insel, ihre Prosa bei S. Fischer. Zu ihrem Freundeskreis gehörten Rainer Maria Rilke, Oscar Maria Graf, Martin Heidegger und Theodor Heuss. Ihre Werke erscheinen als Neuausgabe im Pendragon Verlag.